

Fragebogen für die Stellungnahme zur Arbeit der Schulleiterin / des Schulleiters anlässlich der Bewährung auf Lebenszeit sowie für als Vorbereitung für das sogenannten „Zwischengespräch“ nach 10 Monaten der zweijährigen Bewährungszeit.

Gesamtkonferenz / Beirat des nichtunterrichtenden Personals

Vorwort

Dieser Fragebogen kann von der Gesamtkonferenz sowie dem Beirat des nichtunterrichtenden Personals verwendet werden um die nach §72 Schulverwaltungsgesetz vorgesehenen Stellungnahmen zum Anlass des Ablaufs der Probezeit von Schulleiterinnen und Schulleitern. In dem genannten Paragraphen heißt es unter anderem: „Unter Berücksichtigung der eingegangenen Stellungnahmen entscheidet die zuständige Behörde über die Übertragung des Amtes auf Lebenszeit.“

Daraus wird deutlich, dass die Einschätzungen der Gremien durchaus von Bedeutung sind. Um aber überhaupt vergleichbare Stellungnahmen, die auch unterschiedliche Sichtweisen der Beteiligten abbilden, einholen zu können, wurde dieser Bogen entwickelt.

Wenn die genannten Gremien beschließen, darüber hinaus noch eine selbstformulierte Stellungnahme hinzuzufügen, steht ihnen das natürlich frei.

Übergeordnete Fragestellung

Mit welcher Qualität erfüllt die Schulleiterin / der Schulleiter ihre / seine Leitungsfunktion aus Sicht der Mitglieder der Gesamtkonferenz bzw. des Beirats des nichtunterrichtenden Personals?

Die Dimensionen im Einzelnen

1. Konstruktive Arbeitsatmosphäre

Die Leitung schafft im Kollegium ein Klima, das durch Wertschätzung, Vertrauen und Unterstützung gekennzeichnet ist. Sie begreift Fehler als Lernchance. Mit Problemen und Konflikten geht sie sensibel und konstruktiv um.

2. Verbindliches Leitungshandeln

Ein solches Steuerungshandeln zeichnet sich durch Verbindlichkeit und Transparenz aus. Die Schulleitung informiert umfassend und bezieht die Beschäftigten verantwortlich in pädagogische Entwicklungsprozesse ein.

3. Innovative Grundhaltung

Eine Schulleitung mit einer innovativen Haltung denkt ziel- und zukunftsorientiert. Sie sucht nach neuen Wegen, Schule und Unterricht zu entwickeln und versteht es, sowohl das pädagogische Personal als auch die Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern in diesen Entwicklungsprozess einzubeziehen.

Die Aussage trifft...

Konstruktive Arbeitsatmosphäre Meine Schulleiterin / mein Schulleiter...	gar nicht zu	eher nicht zu	eher zu	voll und ganz zu	keine Angabe
kommuniziert mit mir wertschätzend, freundlich und respektvoll.					
gibt mir zu meinen Leistungen Anerkennung und wertschätzende Rückmeldung.					
macht nach außen deutlich, dass die Erfolge der Schule auf vielen Schultern ruhen.					
fördert einen konstruktiven Umgang mit Fehlern.					
hat ein offenes Ohr für die Anliegen und Probleme der Beschäftigten.					
geht souverän mit Kritik am eigenen Verhalten / an der eigenen Arbeitsweise um.					
fördert ein Klima des Vertrauens an der Schule.					
kommt ihrer Fürsorgepflicht nach und initiiert entsprechende Maßnahmen.					
geht mit Problemen und Konflikten im Kollegium sensibel und angemessen um.					

Veränderung ist...

nicht nötig	eher nicht nötig	eher nötig	drin- gend nötig	keine Angabe

Die Aussage trifft...

Verbindliches Leitungshandeln Meine Schulleiterin / mein Schulleiter ...	gar nicht zu	eher nicht zu	eher zu	voll und ganz zu	keine Angabe
informiert mich über wichtige Angelegenheiten der Schule rechtzeitig und angemessen.					
informiert mich über Angelegenheiten, die meinen Arbeitsbereich betreffen rechtzeitig und angemessen.					
macht eigene Entscheidungen transparent.					
hält sich selbst an die Regeln und Vereinbarungen, die für die schulische Zusammenarbeit gelten.					
kennt die schulischen Rechtgrundlagen und achtet auf die Wahrnehmung der					

Veränderung ist...

nicht nötig	eher nicht nötig	eher nötig	drin- gend nötig	keine Angabe

Beteiligungsrechte der Gremien.					
Meine Schulleiterin / mein Schulleiter ...	gar nicht zu	eher nicht zu	eher zu	voll und ganz zu	keine Angabe
bezieht die Lehrkräfte und pädagogischen Fachkräfte verantwortlich in die pädagogischen Entwicklungsprozesse der Schule ein.					
bezieht mich in bedeutsame Entscheidungen, die mich betreffen, mit ein.					
achtet darauf, dass die Arbeitsbelastung im Kollegium gleichmäßig verteilt ist.					
sorgt dafür, dass getroffene Entscheidungen konsequent umgesetzt werden.					

nicht nötig	eher nicht nötig	eher nötig	drin- gend nötig	keine Angabe

Innovative Grundhaltung					
Meine Schulleiterin / mein Schulleiter ...	gar nicht zu	eher nicht zu	eher zu	voll und ganz zu	keine Angabe
hat eine Vision von der Zukunft der eigenen Schule.					
kann das Kollegium für die innovative Arbeit motivieren.					
Ist offen für die Ideen und Anregungen aus dem Kollegium					
stellt für die schulische Entwicklungsarbeit zeitliche und räumliche Ressourcen zur Verfügung.					
Ist aktiv an Entwicklungsprozessen beteiligt.					

nicht nötig	eher nicht nötig	eher nötig	drin- gend nötig	keine Angabe

Offene Frage: In Bezug auf meine Schulleitung möchte ich noch folgendes sagen....
